



1) Mit kultigen Möbelexemplaren hat sich Bretz einen Namen gemacht. Was sie auszeichnet ist vor allem Grösse: Platz zum Liegen. So auch beim Kuschelsofa «Cupcake», hier in den Modifarben Ocker (Samtvelours) und dunklem Braun (Leder). Foto: Udo Spreitzenbarth WWW.BRETZ.COM 2) Beige Swiss Styling, hinter dem Label stehen die beiden Textildesignerinnen Manuela Helg und Karin Maurer, ist alles andere sind, als der Name Beige vermuten lässt: Ganz und gar nicht eintönig, bieder oder langweilig. Beige entwickelt mit bewährten und mit neuen textilen Techniken eine eigenständige Ästhetik, Mode, die sich durch hohen Tragkomfort auszeichnet und durch hohe Qualität. Für die Sommerkollektionen wird vorwiegend Baumwolle verwendet. Für die Winterkollektionen arbeiten sie mit Merinowolle. Das Beispiel aus der Kollektion 2012 zeigt, wie Stil-Mix in der Mode heute aussehen kann – und mixt dies gleich in entsprechender Wohnkulisse. WWW.BEIGE.CH 3) Farbe definiert hier Stil und Individualität – und wieder ist es ein trendiges Gelb/Ocker, das den Ton angibt. «now! by hülsta no. 16», Lack grau/Lack lemon. WWW.NOW.HUELSTA.CH 4) «Shrimp» steht zwischen Stuhl und Fauteuil, macht Platz, wenn es bequem sein soll, und geht gleichzeitig sparsam damit um. Der Drehessel ist in vielen Ausführungen erhältlich, zusammen mit dem pas-

senden Hocker wird er fast zum Liegesessel. Cor ist eine renommierte deutsche Qualitätsmarke, die zahlreiche Klassiker hervorgebracht hat, und eine Schwestermarke von interlübke. WWW.COR.DE 5) Es lehnt einfach an der Wand, doch Schwups öffnet es sich kaskadenartig und zeigt, was in ihm steckt: Anlehnbord «Pivotdesk». Die Produkte des niederländischen Labels Arco zeichnen sich durch zeitgenössische, schlichte Formsprache und einen Sinn für besondere Detaillierungen aus. WWW.ARCO.NL 6) Jeder richtet sich nach seinem Gusto, seinem Stil, seinem Budget ein – der Markt bietet dafür eine entsprechende Vielfalt und unendlich viele Möglichkeiten. Beim Einrichten hilft Ikea mit der Designermöbelkollektion «IKEA PS 2012», zu der auch dekorative Accessoires gehören. WWW.IKEA.COM 7) Elegante Silhouette: Auf den ersten Blick schon spricht purer Komfort aus dem Sofa «Hyde Park», ganz in Grün. Die Machalke Polsterwerkstätten produzieren im eigenen Werk in Hochstadt (D) seit fast 40 Jahren lässiges Design in hochwertigen Ausführungen, insbesondere auch in Leder. WWW.MACHALKE.DE 8) Ein wahres Unikat: Eva Campriani wartet im Zürcher Seefeld mit Besonderheiten auf. «Sessanteno» zum Beispiel, einem nachgebildeten Sessel aus den 1960ern, der in diversen Materialkombinationen bestellt werden kann, auch mit verschiedenen Kuhfellen bezogen. WWW.EVACAMPRIANI.CH

